

Seligpreisungen – 4. Sonntag im Jahreskreis A

1 Als Jesus die Menschenmenge sah, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich, und seine Jünger versammelten sich um ihn.

2 Dann begann er, sie mit den folgenden Worten zu lehren:

3 »Glücklich sind, die erkennen, wie arm sie vor Gott sind, denn ihnen gehört sein himmlisches Reich.

4 Glücklich sind, die über diese Welt trauern, denn sie werden Trost finden.

5 Glücklich sind, die auf Frieden bedacht sind, denn sie werden die ganze Erde besitzen.

6 Glücklich sind, die Hunger und Durst nach Gerechtigkeit haben, denn sie sollen satt werden.

7 Glücklich sind, die Barmherzigkeit üben, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren.

8 Glücklich sind, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott sehen.

9 Glücklich sind, die Frieden stiften, denn Gott wird sie seine Kinder nennen.

10 Glücklich sind, die verfolgt werden, weil sie nach Gottes Willen leben; denn ihnen gehört sein himmlisches Reich.

11 Glücklich könnt ihr euch schätzen, wenn ihr verachtet, verfolgt und verleumdet werdet, weil ihr mir nachfolgt.

12 Ja, freut euch und jubelt, denn im Himmel werdet ihr dafür reich belohnt werden!

1. Sehen: Wir entdecken den Text

- Welche Personen sind beteiligt?
- Was könnte der Anlass der Rede gewesen sein?

2. Urteilen: Wie die Botschaft bei mir persönlich ankommt...

- Welches Wort, welcher Vers berührt mich im Moment am meisten?
- Wie verstehe ich die Spannung zwischen Gegenwart und Zukunft?
- Welche Menschen fallen mir ein, bei denen ich eines der Worte schon heute verwirklicht sehe?

3. Handeln: Wie ich diese Botschaft in mein Leben übertragen kann...

- Welches Engagement anderer sehe ich als evangeliumsgemäß?
- Was kann ich konkret tun, um gemäß dieser frohen Botschaft selig/glücklich zu sein? Andere selig/glücklich zu machen?